Klinik
Hohe Mark

Die DGD Klinik Hohe Mark gGmbH ist eine gemeinnützige Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie, Psychosomatik und Suchtmedizin. Die Klinik ist in die fachspezifische regionale Pflichtversorgung der Stadt Frankfurt eingebunden und hat darüber hinaus ein bundesweites Einzugsgebiet. Jährlich werden rund 3.000 stationäre sowie rund 7.500 ambulante Patientinnen und Patienten behandelt.

Die Abteilungen der Klinik in Oberursel bieten differenzierte Therapiekonzepte, eine Psychotherapeutische Ambulanz und ein MVZ. In Frankfurt gibt es eine Tagesklinik, eine Institutsambulanz mit angeschlossener gerontopsychiatrischer Sprechstunde, ein Eltern-Kind-Kompetenzzentrum sowie eine Tages-Rehaklinik für Suchterkrankungen, an die auch eine Sucht-Fachambulanz angeschlossen ist.

Rund 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus unterschiedlichen Berufsgruppen (Therapie, Pflege, Seelsorge, Verwaltung, Hauswirtschaft, Technik) arbeiten derzeit in der Klinik, die nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifiziert ist und mehrmals als „Great Place to Work“ ausgezeichnet wurde.

DGD Klinik Hohe Mark / www.hohemark.de
Friedländerstraße 2, 61440 Oberursel
Tel. 06171 204-0 / info@hohemark.de

Nachhaltigkeit:
Diese Broschüre wurde auf PEFC-zertifiziertem Papier gedruckt (PEFC/04-31-3130).

Klinik
Hohe Mark

Jubiläum

25 Jahre Tagesklinik

Symposium

- „Die Psychiatrische Tagesklinik – Ursprungsidee und Herausforderungen der Gesundheitslandschaft“
- „Religionssensible Ansätze in Psychiatrie und Psychotherapie“

Mittwoch, 12. November 2025
14:00 bis 17:00 Uhr
Haus am Dom, Frankfurt / Main

DGD Stiftung
Mehr als Medizin

Unser 25-jähriges Jubiläum als Psychiatrische Tagesklinik in Frankfurt möchten wir mit einem kleinen Symposium feiern: Dr. Herald Hopf, Chefarzt, Leiter einer Tagesklinik und Vorsitzender der Deutschen Arbeitsgemeinschaft der Tageskliniken für Psychiatrie (DATPPP), wird uns einen kurzen Abriss der Idee von Tagesklinik, ihrer historischen Entwicklung und aktuellen Verortung in der psychiatrischen Versorgungslandschaft Deutschlands geben und konzeptionell zukunftsfähige Ausrichtungen skizzieren.
Dr. Henning Freund, Psychologischer Psychotherapeut mit langjähriger Tätigkeit als Hochschullehrer für Religionspsychologie, wird der Frage nach einem „spiritual turn“ in Psychiatrie und Psychotherapie nachgehen – von der „Gottesvergiftung“ Tilman Mosers bis hin zur Spiritualität als therapeutisch etablierter Ressource. Wir freuen uns, wenn Sie unser Jubiläum in fachlich anregender Atmosphäre mitfeiern.

Ihr Dr. med. Gerhard Sütfels M. A.
mit dem Team der Tagesklinik

Termin und Ort

Die Veranstaltung beginnt am Mittwoch, 12. November 2025, um 14:00 und endet voraussichtlich um 17:00 Uhr. Veranstaltungsort ist das Haus am Dom, Domplatz 1, 60311 Frankfurt a. M.

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, es ist aber eine Anmeldung erforderlich. Diese läuft über den QR-Code oder über diesen Link: www.eveeno.com/25jahretagesklinik

Programm

14:00 Uhr
Ankommen (Kaffee und Kuchen)

14:30 Uhr
Begrüßung + Grußworte

- Hubertus Jaeger, Kaufmännischer Vorstand DGD-Stiftung und Geschäftsführer der DGD Stiftung gGmbH
- Dr. Gerhard Sütfels M.A., Chefarzt in der DGD Klinik Hohe Mark

15:00 Uhr
Rückblick: 25 Jahre Tagesklinik
Dr. Andreas Richter, Ärztlicher Leiter der Tagesklinik

15:30 Uhr
Die Psychiatrische Tagesklinik: Ursprungsidee und Herausforderungen der Gesundheitslandschaft
Dr. Herald Hopf, Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Leiter der Tagesklinik Waldfriede und der Psychosomatischen Klinik Nikolassee in Berlin

16:15 Uhr
Religionssensible Ansätze in Psychiatrie und Psychotherapie
Dr. Henning Freund, Psychologischer Psychotherapeut in eigener Praxis mit langjähriger Tätigkeit als Hochschullehrer für Religionspsychologie

Fortbildungspunkte und Hinweise
Die Fortbildung wird der Ärztekammer Hessen zur CME-Zertifizierung vorgelegt. Die Inhalte der Veranstaltung sind produkt- und dienstleistungsneutral. Konflikte und Interessen der Referentinnen und Referenten wurden offengelegt. Sponsoring fand nicht statt. Die Gesamtaufwendungen liegen unter 3.500 Euro.